

Ausschreibung „Revisions-Software“ - O 1912 - Z4 - 797 / 2016

Antworten auf Bieterfragen

Stand: 23.05.2016

| Nr. | Dokument, Fundstelle | Frage | Antwort |
|-----|---|--|---|
| 1. | Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 1 - | <p>Allgemeine Angaben zur angebotenen Software Betriebssysteme des Applikationsservers, unter denen das Produkt betrieben werden kann (mindestens eines ist anzukreuzen) -SUSE Linux Enterprise Server (SLES) 11 -JBoss/WildFly -Oracle Glassfish Hinweis: Die Auswahl des Betriebssystems des Applikationsservers erfolgt durch den Auftraggeber.</p> <p>Es soll hier das Betriebssystem des Applikationsservers angegeben werden, unter denen das Produkt betrieben werden kann. Warum ist hier nur ein Betriebssystem (SUSE Linux Enterprise Server (SLES) 11) aufgeführt? Bei Jboss/WildFly und Oracle Glassfish handelt es sich um Applikationsserver und nicht um ein Betriebssystem. Es besteht also nur die Möglichkeit, das Betriebssystem SUSE Linux Enterprise Server (SLES) 11 anzukreuzen? Warum sind nach der Frage des Betriebssystems Applikationsserver mit aufgeführt?</p> | <p>ANTWORT zu Frage 1, 2 und 3: Die Fragen haben sich aufgrund von fehlerhaften Formulierungen in den Vergabeunterlagen ergeben.</p> <p>RICHTIGSTELLUNG von Ausführungen, die folgende Teile der Vergabeunterlage des Vergabeverfahrens Revisionssoftware betreffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 02c - anlage c) - beschreibung der leistung - lastenheft: Seite 7 Punkt 3.2.2. Vorhandene Hardware-/Softwareumgebung - 02c - anlage c) - beschreibung der leistung - lastenheft: Seite 27 Afo 7.2/2 (A) - 02c - anlage c) - beschreibung der leistung - lastenheft: Seite 27 Afo 7.2/3 (A) - Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 1, Seite 15 und 16 <p>02c - anlage c) - beschreibung der leistung - lastenheft: Seite 7 Punkt 3.2.2. Vorhandene Hardware-/Softwareumgebung Bei dem Produkt JBoss/WildFly sowie beim Produkt Oracle Glassfish handelt es sich um Applikationsserver-Software.</p> |
| 2. | Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 1 - | <p>Allgemeine Angaben zur angebotenen Software Webserver-Software, unter der das Produkt betrieben werden kann (mindestens eines ist anzukreuzen)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Apache httpd mit Modulen für PHP, Perl oder Ruby | <p>Afo 7.2/2 (A) : Das System arbeitet mindestens unter einer der folgenden Web-/Applikationsserver-Software:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Apache httpd jeweils mit Modul für PHP, Perl oder Ruby - Apache Tomcat - JBoss/WildFly |

Ausschreibung „Revisions-Software“ - O 1912 - Z4 - 797 / 2016

Antworten auf Bieterfragen

Stand: 23.05.2016

| Nr. | Dokument, Fundstelle | Frage | Antwort |
|-----|--|--|---|
| | | <p>- Apache Tomcat Hinweis: Die Auswahl der Webserver-Software erfolgt durch den Auftraggeber.</p> <p>Ein Applikationsserver wie z.B. Glassfish stellt seinen eigenen Webserver zur Verfügung. Es ist daher kein Apache oder Apache Tomcat notwendig. Wofür wird der Apache oder Apache Tomcat benötigt, wenn die Software auf einem Applikationsserver wie Glassfish oder Jboss/WildFly betrieben wird? Wir möchten Sie bitten, Ihre Anforderung entsprechend zu erläutern.</p> | <p>- Glassfish Sichern Sie diese Anforderung zu? Antwort: Ja / Nein</p> <p>Afo 7.2/3 (A) : Der Web-/Applikationsserver muss unter dem Betriebssystem SUSE Linux Enterprise Server (SLES) 11 arbeiten. Antwort: Ja / Nein Es handelt sich bei dieser Forderung um ein Ausschlusskriterium.</p> |
| 3. | Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 15 - Anforderungen an die Applikationsarchitektur einschl. Clientanforderungen Afo 7.2/2 | <p>Das System unterstützt mindestens folgende Webserver-Software: - Apache httpd mit Modulen für PHP, Perl oder Ruby Sichern Sie diese Anforderung zu?</p> <p>Wofür wird der Apache oder Apache Tomcat benötigt, wenn die Software auf einem Applikationsserver wie Glassfish oder Jboss/WildFly betrieben wird? (siehe ebenfalls Frage 1 u. 2)</p> | |

Ausschreibung „Revisions-Software“ - O 1912 - Z4 - 797 / 2016

Antworten auf Bieterfragen

Stand: 23.05.2016

| Nr. | Dokument, Fundstelle | Frage | Antwort |
|-----|---|---|---|
| 4. | Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 4 – Allgemeingültige funktionale Anforderungen Afo 6.1/20 | <p>Innerhalb der Software besteht die Möglichkeit, Tabellen gestalten zu können. Erfüllt Ihre Lösung diese Anforderung?</p> <p>Bitte definieren Sie, was es für Sie bedeuten soll, Tabellen gestalten zu können? Wir bitten darum, diese Anforderungen konkreter auszuführen.</p> | Tabellen müssen mit Funktionen - vergleichbar mit Standard-Textverarbeitungsprogrammen (z.B. Word)- erstellt werden können. |
| 5. | Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 5 - Allgemeingültige funktionale Anforderungen Afo 6.1/27 | <p>Das System ermöglicht eine Altdatenübernahme im CSV-Format. Erfüllt Ihre Lösung diese Anforderung?</p> <p>Welche Alt-Daten sind zu importieren? Mengengerüst (Anzahl Datensätze), Anzahl Attribute, Welche Informationen? Prüfungsdaten, Prüfberichte, Follow Ups, Weiteres? Dateianlagen?</p> | <p>Die Art der Daten ist nicht Gegenstand der Frage. Es geht einzig um die Möglichkeit, Altdaten im CSV-Format übernehmen zu können.</p> <p>Es handelt sich um eine Excel-Liste mit ca. 25 Datensätzen mit jeweils 20 Attributen pro Datensatz. Dateianlagen werden ggf. händisch übernommen.</p> |
| 6. | Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 5 - Allgemeingültige funktionale Anforderungen Afo 6.1/33 | <p>Das System bietet die Möglichkeit – abhängig vom Kontext – die zu druckenden Objekte auszuwählen. Erfüllt Ihre Lösung diese Anforderung?</p> <p>Wir bitten darum, diese Anforderungen konkreter auszuführen. Welche Objekte - abhängig vom Kontext - sind hier für den Druck auszuwählen?</p> | Das System bietet die Möglichkeit, die während der jeweiligen Vorgangsbearbeitung vom Nutzer erzeugten Berichte, zum Druck auszuwählen |

Ausschreibung „Revisions-Software“ - O 1912 - Z4 - 797 / 2016

Antworten auf Bieterfragen

Stand: 23.05.2016

| Nr. | Dokument, Fundstelle | Frage | Antwort |
|-----|--|--|--|
| 7. | Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 8 - Stammdaten Afo 6.4/4 | <p>Die Stammdaten der IR-Dienststellen werden mindestens die folgenden Angaben umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Bezeichnung der Dienststelle- Straße mit Hausnummer- Ort mit Postleitzahl- E-Mail- Web-Adresse- Telefon- Fax-Nummer <p>Können diese Daten als Stammdaten in Ihrem System gespeichert werden?</p> <p>Ist mit dem Begriff Dienststelle eine Fachabteilung der Internen Revision oder eine zu prüfende Organisationseinheit gemeint?</p> | <p>Mit dem Begriff „Dienststelle“ ist hier die Fachabteilung der Innenrevision des BMVI gemeint.</p> |
| 8. | Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 19 – Präsentation und Austauschformate Afo 7.3/15 | <p>Das System verwendet zur Datenbeschreibung XML als universelle und primäre Spezifikation für den Austausch von Daten zwischen Informationssystemen.</p> <p>Welche Schnittstellen zu welchen Systemen sind gewünscht? Welche Daten müssen ausgetauscht werden?</p> | <p>Für den Datenaustausch zwischen Informationssystemen liegt derzeit keine konkrete Schnittstellendefinition vor.</p> |

Ausschreibung „Revisions-Software“ - O 1912 - Z4 - 797 / 2016

Antworten auf Bieterfragen

Stand: 23.05.2016

| Nr. | Dokument, Fundstelle | Frage | Antwort |
|-----|--|---|---|
| 9. | Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 18 - Präsentation und Austauschformate Fragestellung bezieht sich auf die Anforderungen: Afo 6.2/4, Afo 6.3/1, Afo 6.3/2, Afo 7.5/5 | Die Anforderungen an das Authentifizierungsverfahren sind uns nicht ganz klar. Welches Authentifizierungsverfahren ist gewünscht (SSO gegen LDAP oder Nutzernamen/Passwort)? Soll die Revisionssoftware Informationen (z. B. Rollen/Rechte) aus dem LDAP beziehen? | Mit Hilfe der unter Frage 9 zitierten Anforderungen werden die bei der Revisionssoftware möglichen Authentifizierungsverfahren in Erfahrung gebracht. Die Anforderung 6.3/1 besagt als Ausschlusskriterium, dass grundsätzlich eine Authentifizierung des Nutzers gegeben sein muss. |
| 10. | Anlage h) - Fragebogen zur angebotenen Leistung - Seite 20 – Sicherheit / Datenschutz Fragestellung bezieht sich auf die Anforderungen in Punkt 7.5 | Schutz vor Zerstörung der Daten (z. B. durch Viren, Stromausfall). Welche Anforderungen werden diesbezüglich an die Anwendung gestellt? | Diesbezüglich sind keine Anforderungen an die Anwendung gestellt worden. Die Umsetzung dieses Sicherheitsziels ist vorrangig die Aufgabe des IT-Betriebs, der für die Einsatzumgebung von Test- und Produktivsystem verantwortlich ist. |
| 11. | Anlage b) Ausschlußkriterien EA 13 | ... nachgewiesene Erfahrung, Kompetenzen und Qualifikationen von mindestens 2 der nachfolgend aufgeführten Datenbanken: - ORACLE - MySQL - PostgreSQL Warum ist an dieser Stelle nicht MSSQL-Server aufgeführt? | Ausschlusskriterium EA 13 ist die Frage nach dem qualifizierten Personal. Diese Frage enthält eine Auswahl dessen, was im Lastenheft als mögliche technische Betriebsumgebung aufgeführt bzw. in der Anlage h) Fragebogen zur angebotenen Leistung aufgeführt wurde. |

Ausschreibung „Revisions-Software“ - O 1912 - Z4 - 797 / 2016

Antworten auf Bieterfragen

Stand: 23.05.2016

| Nr. | Dokument, Fundstelle | Frage | Antwort |
|-----|--|---|---|
| 12. | Anlage h) – Fragebogen zur angebotenen Leistung, Seite 15-16, Afo 7.2/1 – 7.2/3: | <p>In den genannten Anforderungen findet sich die Formulierung „Das System unterstützt mindestens ...“; genannt wird dann aber jeweils nur ein Merkmal, als ein Datenbankmanagementsystem, eine Webserver-Software, ein Applikationsserver-Betriebssystem. Wir bitten um Klärung, wie in diesem Zusammenhang und bei nur einer Auswahlmöglichkeit die Formulierung „mindestens“ zu verstehen ist.</p> <p>Wir bitten weiterhin um Klärung des Zusammenhangs zwischen den bereits genannten Afo 7.2/1 – 7.2/3 mit nur einer Auswahlmöglichkeit einerseits und den auf Seite 1 unter „Allgemeine Angabe zur angebotenen Software“ aufgeführten Optionen zu ebendiesen Merkmalen (Datenbankmanagementsystem, Webserver-Software, Applikationsserver-Betriebssystem) andererseits. Zur Verdeutlichung: Auf Seite 1 wäre es möglich, als MariaDB und MySQL als unterstützte DBMS anzukreuzen; Afo 7.2/1 hebt diese Möglichkeit aber wieder auf und gibt Oracle ab Version 9.x als alleiniges Merkmal vor.</p> | <p>Die Anfrage bezieht sich auf die fehlerhafte Darstellung in der Anlage h) auf Seite 15/16.</p> <p>Siehe dazu Antwort zu den Fragen 1 bis 3</p> |
| 13. | 02c – anlage c) Afo 6.1/15 | <p>Können Sie zum Begriff ‚temporäre Datenhaltung‘ nähere Erläuterungen geben? Es wäre beispielsweise hilfreich zu wissen, welche Funktionalitäten anhand der</p> | <p>Es sind alle Änderungen von Berichten und alle Änderungen am System zu protokollieren und zu historisieren.</p> |

Ausschreibung „Revisions-Software“ - O 1912 - Z4 - 797 / 2016

Antworten auf Bieterfragen

Stand: 23.05.2016

| Nr. | Dokument, Fundstelle | Frage | Antwort |
|-----|----------------------------|---|---|
| | | <p>Historisierung durchführen können möchten (Timeshifts, ...)?</p> <p>Unser System verfügt über Historisierung von Datenbeständen an einigen Stellen (z.B. Risikomodelle), und es verfügt ‚flächendeckend‘ über eine Änderungshistorie. Ist damit die Anforderung erfüllt, oder verlangen Sie tatsächlich eine vollständige, sich über den gesamten Datenbestand erstreckende Historisierung, in der auch navigiert werden kann?</p> | |
| 14. | 02c – anlage c) Afo 6.1/16 | Genügt hier ein manuelles Anstoßen der Versionierung (d.h. der Benutzer versioniert aktiv), oder muss die geforderte Versionierung automatisiert bei jedem Speichervorgang erfolgen? | Die Versionierung soll automatisiert erfolgen. |
| 15. | 02c – anlage c) Afo 8/1 | Können Sie nähere Angaben zu Menge und Struktur der vorgegebenen Testdaten machen? Wir benötigen diese Angaben, um zu diesem Punkt eine Aufwandsschätzung durchführen zu können. | <p>Es sind ca. 15 Prüfvorgänge vorgesehen. Die Zahl 15 bezieht dabei sich auf einen Datenbestand, der mit heutigem Datum zu migrieren wäre. Dieser kann sich aber bis zum tatsächlichen Migrationszeitpunkt noch um ca. 10 Datensätze erhöhen.</p> <p>Die Kalkulation soll daher auf Grundlage von ca. 25 Prüfvorgängen erfolgen.</p> |
| 16. | 02c – anlage c) Afo 8/2 | Erwarten Sie hier die Bereitstellung kundenspezifischer Benutzerunterlagen, oder werden die Schulungsunterlagen des Produktstandards akzeptiert? | Es werden kundenspezifische Benutzerunterlagen erwartet. |

Ausschreibung „Revisions-Software“ - O 1912 - Z4 - 797 / 2016

Antworten auf Bieterfragen

Stand: 23.05.2016

| Nr. | Dokument, Fundstelle | Frage | Antwort |
|-----|---|--|--|
| 17. | 02 – vergabeunterlagen Kapitel 5.1 | Ist es tatsächlich so, dass die Nichterfüllung eines einzelnen A-Kriteriums zum Ausschluss führt, d.h. der Bieter wird in diesem Fall nicht weiter für die Ausschreibung berücksichtigt? Das bedeutet, dass es für einen Anbieter, der ein A-Kriterium nicht erfüllt nicht sinnvoll ist, an der Ausschreibung teilzunehmen? | Ja, die Nichterfüllung eines A-Kriteriums führt zum Ausschluss vom Vergabeverfahren. Eine Teilnahme am Vergabeverfahren trotz Nichterfüllung eines Ausschlusskriteriums kann nicht zu einer Zuschlagserteilung führen. |
| 18. | 02 – vergabeunterlagen Kapitel 4.3.6 u. Kapitel 4.6 / 02d - anlage d) – kostendarstellung / 02e – anlage e) referenzliste | Die Anlage „02 – vergabeunterlagen“ beschreibt in Kapitel 4.3.6 u. Kapitel 4.6 das die Anlage d) und Anlage e) für die Angebotserstellung als Vordruck verwendet und ausgefüllt werden sollen. Während der Bearbeitung dieser Dokumente ist aufgefallen das die Anlage d) und e) nicht beschreibbar sind. Ist es möglich ein beschreibbares PDF für die Anlage d) „Kostendarstellung“ sowie die Anlage e) „Referenzliste“ zur Verfügung zu stellen? | Nein. Die Bieter sind aufgefordert, die Kostendarstellung handschriftlich zu befüllen. Die „Referenzliste“ sollen die Bieter in ihrem Angebot mit gleicher Struktur und Inhalt (ohne Änderungen) wiedergeben. |
| 19. | Angebotsaufforderung „01 - angebotsaufforderung.pdf“ | Hinweis des Auftraggebers | In der „Angebotsaufforderung“ ist fälschlicherweise formuliert: „Hiermit fordert das ITZBund Bieter zur Abgabe eines Teilnahmeantrages auf.“ Richtig muss es heißen: „Hiermit fordert das ITZBund Bieter zur Abgabe eines Angebotes auf.“ |